

# KISS-Syndrom | 18 FP



Das Kiss Syndrom steht für eine Kopfgelenk-induzierte Symmetrie Störung beim Kind.

Schreiende Babys, vermeintlich ungeschickte Kindergartenkinder, frustrierte Schüler mit massiven Lernstörungen und Konzentrationsproblemen – wenn es den Kindern schlecht geht, leidet schnell die gesamte Familie.

Oft steckt hinter den komplexen Symptomen die Diagnose KISS die Kopfgelenkinduzierte Symmetrie-Störung.

Hier kann eine rechtzeitige Überprüfung der Wirbelsäule und insbesondere der Kopfgelenkfunktion der erste Schritt hin zum entscheidenden Entwicklungsschub sein.

Das hier vorgestellte Therapiekonzept bietet neue Ansätze in der KISS-Behandlung. KIDD, die kopfgelenkinduzierte Dyspraxie und Dysgnosie, bezieht sich auf das ältere (Schul-) Kind mit manifestierter Symptomatik.

Bei korrekter Befundung zeigen sich immer wieder schon nach wenigen Behandlungseinheiten erstaunlich nachhaltige Fortschritte in der motorischen und psychosozialen Entwicklung.

## Themen des Kurses:

- Erklärung der einzelnen Schädelknochen mit Suturen (Neurokranium)
- Zusammenhang KISS-Kaiserschnitt-Zangengeburt-Saugglocke
- Zusammenhang KISS Symptomatik und evtl. ADHS, Lernproblematik
- Befund, spezifisch in Bezug auf KISS
- Grundlage der Kraniosakraltherapie
- Mobilitätsuntersuchung/ Behandlung der einzelnen Schädelknochen/Suturen (Atlas, Os sphenoid, Os occiput)
- Speziell (Saug-, Schluckstörungen)
- Kondyläre Kompression/ Behandlung bei abgeflachtem Os occiput

## Siehe auch:

KISS-Syndrom | Aufbaukurs

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Leitung</b>    | Markus Opalka   Heilpraktiker, Osteopath M.Sc. |
| <b>Kursgebühr</b> | 310,00 € inkl. Skript                          |
| <b>Beginn</b>     | 06.04.2025                                     |
| <b>Ende</b>       | 07.04.2025                                     |
| <b>Kurszeiten</b> | So. 06.04. bis Mo. 07.04., 09:00 - 18:00 Uhr   |
| <b>Kursort</b>    | Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg     |
| <b>Zielgruppe</b> | Physiotherapeuten, Osteopathen                 |

